

Statistische Berichte

B15-j/94

**Schulentlassene
im Land Brandenburg**

1994

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#

Erschienen im April 1995
Preis: 6,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
1. Schulentlassene am Ende des Schuljahres nach Schulformen und rechtlichem Status der Schulen	7
2. Schulentlassene am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen	7
3. Schulentlassene am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen und Schulformen	8
4. Schulentlassene aus der Gesamtschule am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen	9
5. Schulentlassene aus der Realschule am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen	9
6. Schulentlassene aus dem Gymnasium am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen	10
7. Schulentlassene aus der gymnasialen Oberstufe der Oberstufenzentren am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen	10
8. Schulentlassene aus der Förderschule am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen	11
9. Schulentlassene aus der Gesamtschule am Ende des Schuljahres nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen	12
10. Schulentlassene aus der Realschule am Ende des Schuljahres nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen	13
11. Schulentlassene aus dem Gymnasium am Ende des Schuljahres nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen	14
12. Schulentlassene aus der Förderschule am Ende des Schuljahres nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen	15
13. Lehrgangsteilnehmer der Abendschule, der Volkshochschule, des Kollegs oder des Telekollegs, die am Ende des Schuljahres einen Bildungsgang beendeten, nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen	16

14.	Schulentlassene am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen und Arbeitsamtsbezirken	17
14.1.	Schulentlassene insgesamt	17
14.2.	Weibliche Schulentlassene	17
14.3.	Arbeitsamtsbezirk Cottbus	18
14.4.	Arbeitsamtsbezirk Eberswalde	18
14.5.	Arbeitsamtsbezirk Frankfurt (Oder)	19
14.6.	Arbeitsamtsbezirk Neuruppin	19
14.7.	Arbeitsamtsbezirk Potsdam	20
15.	Schulentlassene nach Bildungsabschlüssen und Schulformen gegliedert nach Verwaltungsbezirken	21

Anlage

Zugehörigkeit der Kreise und Gemeinden zu den Arbeitsamtsbezirken	39
---	----

Vorbemerkungen

Der Bericht enthält die Ergebnisse der Statistik der Schulentlassenen auf der Grundlage der Erhebung über den Verbleib der Schüler am Ende des Schuljahres 1993/94. Im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg wurde diese Statistik an allen allgemeinbildenden Schulen des Landes Brandenburg zum Schuljahresende 1993/94 vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik des Landes Brandenburg durchgeführt. Der Bericht enthält neben Landesergebnissen auch Ergebnisse, gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Arbeitsamtsbezirken.

Schulentlassene sind alle Schüler, die am Ende des Schuljahres 1993/94 die allgemeinbildenden Bildungsgänge verlassen haben und nicht wieder in allgemeinbildende Bildungsgänge übergehen. So werden zum Beispiel Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben haben und in die Jahrgangsstufe 11 übergehen, nicht als Schulentlassene ausgewiesen.

Auf eine Besonderheit sei noch hingewiesen. Erstmals am Ende des Schuljahres 1993/94 gingen die Schüler der 12. Jahrgangsstufe in die 13. Jahrgangsstufe über. Damit hat das Bildungswesen des Landes Brandenburg die vollausgebaute gymnasiale Oberstufe ab dem Schuljahr 1994/95 erreicht. Dieser Übergang in die 13. Jahrgangsstufe ist ein Grund, weshalb auf Zeitvergleiche über die Zahl der Schulentlassenen im vorliegenden Bericht verzichtet wurde. Die Zahl der Schulentlassenen ist aus diesem Grunde um ca. 4000 Personen niedriger als ein Jahr zuvor. Dies wirkt sich, auf Bildungsabschlüsse bezogen, auf die Zahl der Schulentlassenen mit allgemeiner Hochschulreife aus.

Die Bildungsabschlüsse der Schulentlassenen sind in der Gliederung des Landes Brandenburg dargestellt.

In der Sekundarstufe I können die Berufsbildungsreife, die erweiterte Berufsbildungsreife, die Fachoberschulreife oder die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben werden.

Die **Berufsbildungsreife** erhalten die Schüler, die nach Vollendung von 10 Schulbesuchsjahren die 9. Klasse erfolgreich absolviert haben.

Diese Abschlüsse werden an Gesamtschulen, Realschulen und Gymnasien erworben. Wer bestimmte Leistungsanforderungen in der 10. Klasse der Allgemeinen Förderschule erreicht hat, erhält auch den Abschluß der Berufsbildungsreife.

Die **erweiterte Berufsbildungsreife** wird nach mindestens 10 Schulbesuchsjahren und dem erfolgreichen Absolvieren der 10. Klasse vergeben.

Die **Fachoberschulreife** wird nach mindestens 10 Schulbesuchsjahren und dem erfolgreichen Absolvieren der 10. Klasse mit besseren Abschlußzeugnissen (Erfüllung bestimmter Leistungsanforderungen) vergeben.

Die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe** (GOST) wird nach 10 Schulbesuchsjahren und dem erfolgreichen Absolvieren der 10. Klasse mit noch besseren Abschlußergebnissen erreicht.

In der Sekundarstufe II der gymnasialen Oberstufe wird die **allgemeine Hochschulreife** nach erfolgreichem Absolvieren der 13. Jahrgangsstufe erreicht.

Für die Einrichtungen des 2. Bildungsweges ordnen sich die Bildungsabschlüsse analog ein.

Die Zahl der Schulentlassenen aus diesen Einrichtungen, wie Abendschule, Volkshochschule oder Kolleg ist im Bericht enthalten.

In der Sekundarstufe II dieser Einrichtungen können Lehrgänge für ein Einzelfach belegt werden. Die Absolventen, die ein Reifezeugnis im Einzelfach erhielten, werden als sogenannte Einzelfachbeleger mit dem entsprechenden Hinweis als Schulentlassene mitgezählt.

Die **Fachhochschulreife** erreichen Absolventen des Telekollegs, einer besonderen Unterrichtseinrichtung im Rahmen des Medienverbundsystems an Volkshochschulen. In Ausnahmefällen wurde der Abschluß Fachhochschulreife auch an Volkshochschulen vergeben.

Schulentlassene aus Förderschulen für Geistigbehinderte sind in dem Bericht nicht enthalten.

Für die regionale Zuordnung zu den Arbeitsamtsbezirken ist eine Anlage beigefügt.

Zeichenerklärung/Abkürzungen

-	nichts vorhanden (genau Null)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
i	insgesamt
w	weiblich
AS	Abendschulen
GOST	Gymnasiale Oberstufe
OSZ	Oberstufenzentrum
VHS	Volkshochschulen

1. Schulentlassene am Ende des Schuljahres nach Schulformen und rechtlichem Status der Schulen

Schulform	Schulentlassene ¹⁾			davon aus Schulen			
	insgesamt	männlich	weiblich	öffentlicher Träger		freier Träger	
				zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Gesamtschule	14 984	8 687	6 297	14 984	6 297	-	-
Realschule	3 806	2 036	1 770	3 806	1 770	-	-
Gymnasium	1 133	491	642	1 106	623	27	19
Förderschule insgesamt	1 535	1 026	509	1 534	509	1	-
Allgemeine Förderschule	1 481	998	491	1 480	491	1	-
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	64	27	37	64	37	-	-
Volkshochschule, Abendschule, Kolleg/Telekolleg	270	115	155	270	155	-	-
Insgesamt	21 792	12 382	9 410	21 764	9 391	28	19

2. Schulentlassene am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene ¹⁾			
	insgesamt	Anteil an insgesamt in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	2 998	13,8	2 263	735
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	1 311	6,0	884	427
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	4 921	22,5	3 042	1 879
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	6 418	29,5	3 605	2 813
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	5 989	27,5	2 526	3 463
Fachhochschulreife	42	0,2	22	20
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	X	X	X	X
Insgesamt	21 792	100	12 382	9 410

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen, Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Abschluß nicht sinnvoll.

3. Schulentlassene am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen und Schulformen

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	2 998	1 546	256	6	-	1 187	3
	w	735	310	55	2	-	366	2
Berufsbildungsreife	i	1 311	789	152	36	-	316	18
	w	427	224	49	16	-	129	9
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	4 921	4 779	100	22	-	9	11
	w	1 879	1 823	39	10	-	-	7
Fachoberschulreife	i	6 418	4 772	1 501	26	-	21	98
	w	2 813	2 145	588	12	-	12	56
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	5 989	3 098	1 797	1 020	64	2	8
	w	3 463	1 795	1 039	584	37	2	6
Fachhochschulreife	i	42	-	-	-	-	-	42
	w	20	-	-	-	-	-	20
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	X	-	-	X	-	-	90
	w	X	-	-	X	-	-	55
Insgesamt	i	21 792	14 984	3 806	1 133	64	1 535	270
	w	9 410	6 297	1 770	642	37	509	155

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Abschluß nicht sinnvoll.

4. Schulentlassene aus der Gesamtschule am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen

Bildungsabschlüsse ¹⁾	Schulentlassene			
	insgesamt	Anteil an insgesamt der Schulform in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	1 546	10,3	1 236	310
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	789	5,3	565	224
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	4 779	31,9	2 956	1 823
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	4 772	31,8	2 627	2 145
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	3 098	20,7	1 303	1 795
Insgesamt	14 984	100	8 687	6 297

5. Schulentlassene aus der Realschule am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene			
	insgesamt	Anteil an insgesamt der Schulform in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	256	6,7	201	55
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	152	4,0	103	49
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	100	2,6	61	39
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	1 501	39,4	913	588
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	1 797	47,3	758	1 039
Insgesamt	3 806	100	2 036	1 770

¹⁾ Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch gab es an dieser Schulform keine Schulentlassenen mit dem Bildungsabschluß der allgemeinen Hochschulreife.

6. Schulentlassene aus dem Gymnasium am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene			
	insgesamt	Anteil an insgesamt der Schulform in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	6	0,5	4	2
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	36	3,2	20	16
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	22	2,0	12	10
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	26	2,3	14	12
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	1 020	90,0	436	584
Allgemeine Hochschulreife ¹⁾	X	X	X	X
Insgesamt	1 133	100	491	642

7. Schulentlassene aus der gymnasialen Oberstufe der Oberstufenzentren am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen

Bildungsabschlüsse ²⁾	Schulentlassene			
	insgesamt	Anteil an insgesamt der Schulform in Prozent	männlich	weiblich
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	64	100	27	37
Insgesamt	64	100	27	37

1) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Abschluß nicht sinnvoll.

2) Aus dem unter 1) genannten Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß an der GOST der OSZ.

8. Schulentlassene aus der Förderschule am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene			
	insgesamt	Anteil an insgesamt der Schulform in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	1 187	77,3	821	366
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	316	20,6	187	129
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	9	0,6	9	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	21	1,4	9	12
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	2	0,1	-	2
Insgesamt	1 535	100	1 026	509

9. Schulentlassene aus der Gesamtschule am Ende des Schuljahres nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen

Verwaltungsbezirke		Schulentlassene					
		insgesamt	davon				
			ohne Abschluß	mit Berufsbildungsreife	mit erweiterter Berufsbildungsreife	mit Fachoberschulreife	mit der Berechtigung zum Besuch der GOST
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	i	393	55	21	114	135	68
	w	167	13	5	42	66	41
Cottbus	i	703	64	26	253	249	111
	w	297	13	9	103	110	62
Frankfurt (Oder)	i	433	51	32	166	152	32
	w	146	10	11	60	55	10
Potsdam	i	864	80	30	343	329	82
	w	337	13	7	136	149	32
Landkreise							
Barnim	i	870	131	52	294	224	169
	w	386	32	16	130	113	95
Dahme-Spreewald	i	933	81	55	267	322	208
	w	411	22	20	97	141	131
Elbe-Elster	i	678	47	31	228	206	166
	w	272	7	6	73	89	97
Havelland	i	746	93	42	212	233	166
	w	314	17	18	81	101	97
Märkisch-Oderland	i	1 126	140	70	318	321	277
	w	488	23	23	124	139	179
Oberhavel	i	1 023	136	61	269	289	268
	w	426	32	22	103	129	140
Oberspreewald-Lausitz	i	979	83	55	287	300	254
	w	376	20	9	91	118	138
Oder-Spree	i	1 359	158	74	381	454	292
	w	544	22	12	138	202	170
Ostprignitz-Ruppin	i	799	78	51	284	232	154
	w	378	21	18	135	115	89
Potsdam-Mittelmark	i	807	60	42	266	250	189
	w	310	8	8	93	92	109
Prignitz	i	556	70	34	171	201	80
	w	254	14	8	61	111	60
Spree-Neiße	i	829	41	25	280	279	204
	w	357	9	4	92	124	128
Teltow-Fläming	i	727	69	37	256	237	128
	w	293	12	10	91	112	68
Uckermark	i	1 159	109	51	390	359	250
	w	541	22	18	173	179	149
Land Brandenburg	i	14 984	1 546	789	4 779	4 772	3 098
	w	6 297	310	224	1 823	2 145	1 795

10. Schulentlassene aus der Realschule am Ende des Schuljahres nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen

Verwaltungsbezirke		Schulentlassene					
		insgesamt	davon				
			ohne Abschluß	mit Berufs- bildungs- reife	mit erweiterter Berufs- bildungs- reife	mit Fach- oberschul- reife	mit der Berechtigung zum Besuch der GOST
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	i	141	10	15	6	77	33
	w	59	4	4	2	31	18
Cottbus	i	221	20	14	10	78	99
	w	95	5	7	2	18	63
Frankfurt (Oder)	i	190	10	13	1	82	84
	w	92	5	7	0	40	40
Potsdam	i	66	9	3	1	27	26
	w	23	3	0	1	9	10
Landkreise							
Barnim	i	239	9	9	9	85	127
	w	126	3	5	7	31	80
Dahme-Spreewald	i	124	5	5	6	41	67
	w	56	1	1	2	16	36
Elbe-Elster	i	366	14	11	12	101	228
	w	181	2	4	5	32	138
Havelland	i	126	16	4	7	64	35
	w	59	5	1	0	30	23
Märkisch-Oderland	i	257	27	9	10	112	99
	w	113	3	0	2	50	58
Oberhavel	i	260	24	14	5	97	120
	w	127	8	8	2	33	76
Oberspreewald-Lausitz	i	262	14	9	2	118	119
	w	129	1	1	2	56	69
Oder-Spree	i	151	10	5	3	69	64
	w	60	2	0	1	27	30
Ostprignitz-Ruppin	i	158	10	7	1	57	83
	w	76	1	1	0	22	52
Potsdam-Mittelmark	i	292	13	8	6	117	148
	w	140	4	4	4	48	80
Prignitz	i	238	20	6	-	69	143
	w	99	2	0	-	19	78
Spree-Neiße	i	323	6	6	9	130	172
	w	160	0	2	5	50	103
Teltow-Fläming	i	309	27	13	8	157	104
	w	138	5	3	3	70	57
Uckermark	i	83	12	1	4	20	46
	w	37	1	1	1	6	28
Land Brandenburg	i	3 806	256	152	100	1 501	1 797
	w	1 770	55	49	39	588	1 039

11. Schulentlassene aus dem Gymnasium am Ende des Schuljahres nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen

Verwaltungsbezirke		Schulentlassene						
		insgesamt	davon					allgemeine Hochschulreife ¹⁾
			ohne Abschluß	mit Berufs-bildungs-reife	mit erweiterter Berufs-bildungs-reife	mit Fach-oberschul-reife	mit der Berechtigung zum Besuch der GOST	
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	i	32	1	2	1	2	26	-
	w	20	-	1	1	-	18	-
Cottbus	i	38	-	-	1	-	37	-
	w	23	-	-	1	-	22	-
Frankfurt (Oder)	i	20	-	2	-	-	18	-
	w	12	-	1	-	-	11	-
Potsdam	i	63	-	-	-	1	39	X
	w	46	-	-	-	1	27	X
Landkreise								
Barnim	i	44	-	3	4	1	36	-
	w	26	-	-	1	1	24	-
Dahme-Spreewald	i	54	-	5	1	1	47	-
	w	36	-	3	1	1	31	-
Elbe-Elster	i	64	-	1	1	-	62	-
	w	37	-	-	-	-	37	-
Havelland	i	51	2	1	-	4	44	-
	w	29	2	-	-	2	25	-
Märkisch-Oderland	i	96	-	5	3	2	86	-
	w	54	-	2	-	1	51	-
Oberhavel	i	54	-	3	-	5	46	-
	w	38	-	2	-	3	33	-
Oberspreewald-Lausitz	i	132	-	5	-	1	126	-
	w	72	-	4	-	-	68	-
Oder-Spree	i	54	-	-	1	2	51	-
	w	30	-	-	1	2	27	-
Ostprignitz-Ruppin	i	25	1	-	-	-	24	-
	w	14	-	-	-	-	14	-
Potsdam-Mittelmark	i	93	-	1	3	1	88	-
	w	47	-	-	1	-	46	-
Prignitz	i	25	-	2	-	3	20	-
	w	12	-	2	-	-	10	-
Spree-Neiße	i	96	-	4	6	1	85	-
	w	50	-	1	3	-	46	-
Teltow-Fläming	i	96	2	1	-	-	93	-
	w	50	-	-	-	-	50	-
Uckermark	i	96	-	1	1	2	92	-
	w	46	-	-	1	1	44	-
Land Brandenburg	i	1 133	6	36	22	26	1 020	X
	w	642	2	16	10	12	584	X

1) Erstmalig ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen in diesem Abschluß nicht sinnvoll.

12. Schulentlassene aus der Förderschule am Ende des Schuljahres nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen

Verwaltungsbezirke		Schulentlassene					
		insgesamt	davon				
			ohne Abschluß	mit Berufs- bildungs- reife	mit erweiterter Berufs- bildungs- reife	mit Fach- oberschul- reife	mit der Berechti- gung zum Besuch der GOST
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	i	47	35	12	-	-	-
	w	17	13	4	-	-	-
Cottbus	i	71	60	11	-	-	-
	w	16	13	3	-	-	-
Frankfurt (Oder)	i	63	40	23	-	-	-
	w	28	12	16	-	-	-
Potsdam	i	65	44	10	-	11	-
	w	25	15	4	-	6	-
Landkreise							
Barnim	i	95	76	19	-	-	-
	w	36	31	5	-	-	-
Dahme-Spreewald	i	88	68	15	4	1	-
	w	22	16	5	-	1	-
Elbe-Elster	i	72	57	15	-	-	-
	w	18	12	6	-	-	-
Havelland	i	90	72	18	-	-	-
	w	30	23	7	-	-	-
Märkisch-Oderland	i	150	122	28	-	-	-
	w	58	46	12	-	-	-
Oberhavel	i	101	61	24	5	9	2
	w	32	16	9	-	5	2
Oberspreewald-Lausitz	i	100	72	28	-	-	-
	w	38	25	13	-	-	-
Oder-Spree	i	85	75	10	-	-	-
	w	26	20	6	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	i	83	70	13	-	-	-
	w	18	13	5	-	-	-
Potsdam-Mittelmark	i	66	45	21	-	-	-
	w	25	18	7	-	-	-
Prignitz	i	64	64	-	-	-	-
	w	20	20	-	-	-	-
Spree-Neiße	i	79	51	28	-	-	-
	w	31	19	12	-	-	-
Teltow-Fläming	i	78	56	22	-	-	-
	w	28	17	11	-	-	-
Uckermark	i	138	119	19	-	-	-
	w	41	37	4	-	-	-
Land Brandenburg	i	1 535	1 187	316	9	21	2
	w	509	366	129	-	12	2

13. Lehrgangsteilnehmer der Abendschule, der Volkshochschule, des Kollegs oder des Telekollegs, die am Ende des Schuljahres einen Bildungsgang beendeten, nach Verwaltungsbezirken und Bildungsabschlüssen

Verwaltungsbezirke		Schulentlassene ¹⁾							
		insgesamt	ohne Abschluß	mit Berufs-bildungs-reife	mit erweiterter Berufs-bildungs-reife	mit Fach-ober-schul-reife	mit der Berechtigung zum Besuch der GOST	Fach-hoch-schul-reife	allgemeine Hoch-schul-reife
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	i	28	1	1	2	8	-	16	-
	w	16	-	-	2	5	-	9	-
Cottbus	i	9	-	1	-	7	-	-	1
	w	5	-	1	-	3	-	-	1
Frankfurt (Oder)	i	8	-	-	-	6	-	2	-
	w	5	-	-	-	5	-	-	-
Potsdam	i	105	-	-	-	16	8	-	81
	w	62	-	-	-	6	6	-	50
Landkreise									
Barnim	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Elbe-Elster	i	18	-	-	3	7	-	8	-
	w	12	-	-	2	6	-	4	-
Havelland	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Märkisch-Oderland	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberhavel	i	15	-	1	1	13	-	-	-
	w	14	-	1	-	13	-	-	-
Oberspreewald-Lausitz	i	8	-	-	-	8	-	-	-
	w	6	-	-	-	6	-	-	-
Oder-Spree	i	5	-	-	-	-	-	5	-
	w	3	-	-	-	-	-	3	-
Ostprignitz-Ruppin	i	17	2	11	-	4	-	-	-
	w	6	2	4	-	-	-	-	-
Potsdam-Mittelmark	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Prignitz	i	30	-	2	4	14	-	10	-
	w	16	-	2	2	8	-	4	-
Spree-Neiße	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Teltow-Fläming	i	9	-	1	1	6	-	1	-
	w	3	-	1	1	1	-	-	-
Uckermark	i	18	-	1	-	9	-	-	8
	w	7	-	-	-	3	-	-	4
Land Brandenburg	i	270	3	18	11	98	8	42	90
	w	155	2	9	7	56	6	20	55

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

14. Schulentlassene am Ende des Schuljahres nach Bildungsabschlüssen und Arbeitsamtsbezirken

14.1. Schulentlassene insgesamt ^{*)}

Bildungsabschlüsse	Arbeitsamtsbezirke				
	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt	Neuruppin	Potsdam
Ohne Abschluß	621	525	569	719	564
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	307	177	250	294	283
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	1 204	798	787	959	1 173
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	1 634	793	1 107	1 294	1 590
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	1 822	733	1 007	1 202	1 225
Fachhochschulreife	8	-	7	10	17
Allgemeine Hochschulreife ¹⁾	X	X	-	-	X
Insgesamt	5 597	3 034	3 727	4 478	4 956

14.2. Weibliche Schulentlassene ^{*)}

Bildungsabschlüsse	Arbeitsamtsbezirke				
	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt	Neuruppin	Potsdam
Ohne Abschluß	144	141	128	176	146
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	96	52	87	108	84
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	423	346	293	384	433
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	665	368	487	591	702
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	1 074	423	581	707	678
Fachhochschulreife	4	-	3	4	9
Allgemeine Hochschulreife ¹⁾	X	X	-	-	X
Insgesamt	2 407	1 334	1 579	1 970	2 120

^{*)} einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

¹⁾ Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß nicht sinnvoll.

14.3. Arbeitsamtsbezirk Cottbus

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene ¹⁾			
	insgesamt	Anteil in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	621	11,1	477	144
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	307	5,5	211	96
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	1 204	21,5	781	423
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	1 634	29,2	969	665
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	1 822	32,6	748	1 074
Fachhochschulreife	8	0,1	4	4
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	X	X	-	X
Insgesamt	5 597	100	3 190	2 407

14.4. Arbeitsamtsbezirk Eberswalde

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene ¹⁾			
	insgesamt	Anteil in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	525	17,3	384	141
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	177	5,8	125	52
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	798	26,3	452	346
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	793	26,1	425	368
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	733	24,2	310	423
Fachhochschulreife	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	X	X	X	X
Insgesamt	3 034	100	1 700	1 334

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß nicht sinnvoll.

14.5. Arbeitsamtsbezirk Frankfurt (Oder)

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene ¹⁾			
	insgesamt	Anteil in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	569	15,3	441	128
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	250	6,7	163	87
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	787	21,1	494	293
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	1 107	29,7	620	487
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	1 007	27,0	426	581
Fachhochschulreife	7	0,2	4	3
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	-	-	-	-
Insgesamt	3 727	100	2 148	1 579

14.6. Arbeitsamtsbezirk Neuruppin

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene ¹⁾			
	insgesamt	Anteil in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	719	16,0	543	176
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	294	6,6	186	108
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	959	21,4	575	384
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	1 294	28,9	703	591
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	1 202	26,8	495	707
Fachhochschulreife	10	0,3	6	4
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	-	-	-	-
Insgesamt	4 478	100	2 508	1 970

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Abschluß.

14.7. Arbeitsamtsbezirk Potsdam

Bildungsabschlüsse	Schulentlassene ¹⁾			
	insgesamt	Anteil in Prozent	männlich	weiblich
Ohne Abschluß	564	11,4	418	146
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluß)	283	5,7	199	84
Erweiterte Berufsbildungsreife (erweiterter Hauptschulabschluß)	1 173	23,7	740	433
Fachoberschulreife (Realschulabschluß)	1 590	32,1	888	702
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	1 225	24,7	547	678
Fachhochschulreife	17	0,3	8	9
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	X	X	-	X
Insgesamt	4 956	100	2 836	2 120

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß nicht sinnvoll.

15. Schulentlassene nach Bildungsabschlüssen und Schulformen gegliedert nach Verwaltungsbezirken

15.1. Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	102	55	10	1	-	35	1
	w	30	13	4	0	-	13	-
Berufsbildungsreife	i	51	21	15	2	-	12	1
	w	14	5	4	1	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	123	114	6	1	-	-	2
	w	47	42	2	1	-	-	2
Fachoberschulreife	i	222	135	77	2	-	-	8
	w	102	66	31	-	-	-	5
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	128	68	33	26	1	-	-
	w	78	41	18	18	1	-	-
Fachhochschulreife	i	16	-	-	-	-	-	16
	w	9	-	-	-	-	-	9
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	642	393	141	32	1	47	28
	w	280	167	59	20	1	17	16

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.2. Kreisfreie Stadt Cottbus

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	144	64	20	-	-	60	-
	w	31	13	5	-	-	13	-
Berufsbildungsreife	i	52	26	14	-	-	11	1
	w	20	9	7	-	-	3	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	264	253	10	1	-	-	-
	w	106	103	2	1	-	-	-
Fachoberschulreife	i	334	249	78	-	-	-	7
	w	131	110	18	-	-	-	3
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	262	111	99	37	15	-	-
	w	160	62	63	22	13	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	X	-	-	-	-	-	X
	w	X	-	-	-	-	-	X
Insgesamt	i	1 057	703	221	38	15	71	9
	w	449	297	95	23	13	16	5

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Abschluß nicht sinnvoll.

15.3. Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	101	51	10	-	-	40	-
	w	27	10	5	-	-	12	-
Berufsbildungsreife	i	70	32	13	2	-	23	-
	w	35	11	7	1	-	16	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	167	166	1	-	-	-	-
	w	60	60	-	-	-	-	-
Fachoberschulreife	i	240	152	82	-	-	-	6
	w	100	55	40	-	-	-	5
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	136	32	84	18	2	-	-
	w	63	10	40	11	2	-	-
Fachhochschulreife	i	2	-	-	-	-	-	2
	w	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	716	433	190	20	2	63	8
	w	285	146	92	12	2	28	5

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.4. Kreisfreie Stadt Potsdam

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	133	80	9	-	-	44	-
	w	31	13	3	-	-	15	-
Berufsbildungsreife	i	43	30	3	-	-	10	-
	w	11	7	-	-	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	344	343	1	-	-	-	-
	w	137	136	1	-	-	-	-
Fachoberschulreife	i	384	329	27	1	-	11	16
	w	171	149	9	1	-	6	6
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	155	82	26	39	-	-	8
	w	75	32	10	27	-	-	6
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	X	-	-	X	-	-	81
	w	X	-	-	X	-	-	50
Insgesamt	i	1 163	864	66	63	-	65	105
	w	493	337	23	46	-	25	62

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Abschluß nicht sinnvoll.

15.5. Landkreis Barnim

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	216	131	9	-	-	76	-
	w	66	32	3	-	-	31	-
Berufsbildungsreife	i	83	52	9	3	-	19	-
	w	26	16	5	-	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	307	294	9	4	-	-	-
	w	138	130	7	1	-	-	-
Fachoberschulreife	i	310	224	85	1	-	-	-
	w	145	113	31	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	334	169	127	36	2	-	-
	w	200	95	80	24	1	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 250	870	239	44	2	95	-
	w	575	386	126	26	1	36	-

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.6. Landkreis Dahme-Spreewald

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	154	81	5	-	-	68	-
	w	39	22	1	-	-	16	-
Berufsbildungsreife	i	80	55	5	5	-	15	-
	w	29	20	1	3	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	278	267	6	1	-	4	-
	w	100	97	2	1	-	-	-
Fachoberschulreife	i	365	322	41	1	-	1	-
	w	159	141	16	1	-	1	-
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	322	208	67	47	-	-	-
	w	198	131	36	31	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 199	933	124	54	-	88	-
	w	525	411	56	36	-	22	-

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.7. Landkreis Elbe-Elster

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	118	47	14	-	-	57	-
	w	21	7	2	-	-	12	-
Berufsbildungsreife	i	58	31	11	1	-	15	-
	w	16	6	4	-	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	244	228	12	1	-	-	3
	w	80	73	5	-	-	-	2
Fachoberschulreife	i	314	206	101	-	-	-	7
	w	127	89	32	-	-	-	6
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	456	166	228	62	-	-	-
	w	272	97	138	37	-	-	-
Fachhochschulreife	i	8	-	-	-	-	-	8
	w	4	-	-	-	-	-	4
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 198	678	366	64	-	72	18
	w	520	272	181	37	-	18	12

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.8. Landkreis Havelland

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	183	93	16	2	-	72	-
	w	47	17	5	2	-	23	-
Berufsbildungsreife	i	65	42	4	1	-	18	-
	w	26	18	1	-	-	7	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	219	212	7	-	-	-	-
	w	81	81	-	-	-	-	-
Fachoberschulreife	i	301	233	64	4	-	-	-
	w	133	101	30	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	248	166	35	44	3	-	-
	w	148	97	23	25	3	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 016	746	126	51	3	90	-
	w	435	314	59	29	3	30	-

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.9. Landkreis Märkisch-Oderland

Bildungsabschlüsse		Schulentiassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	289	140	27	-	-	122	-
	w	72	23	3	-	-	46	-
Berufsbildungsreife	i	112	70	9	5	-	28	-
	w	37	23	-	2	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	331	318	10	3	-	-	-
	w	126	124	2	-	-	-	-
Fachoberschulreife	i	435	321	112	2	-	-	-
	w	190	139	50	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	475	277	99	86	13	-	-
	w	293	179	58	51	5	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 642	1126	257	96	13	150	-
	w	718	488	113	54	5	58	-

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentiassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.10. Landkreis Oberhavel

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					VHK, AS, Kolleg/ Telekolleg
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	
Ohne Abschluß	i	221	136	24	-	-	61	-
	w	56	32	8	-	-	16	-
Berufsbildungsreife	i	103	61	14	3	-	24	1
	w	42	22	8	2	-	9	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	280	269	5	-	-	5	1
	w	105	103	2	-	-	-	-
Fachoberschulreife	i	413	289	97	5	-	9	13
	w	183	129	33	3	-	5	13
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	449	268	120	46	13	2	-
	w	256	140	76	33	5	2	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 466	1 023	260	54	13	101	15
	w	642	426	127	38	5	32	14

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.11. Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	169	83	14	-	-	72	-
	w	46	20	1	-	-	25	-
Berufsbildungsreife	i	97	55	9	5	-	28	-
	w	27	9	1	4	-	13	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	289	287	2	-	-	-	-
	w	93	91	2	-	-	-	-
Fachoberschulreife	i	427	300	118	1	-	-	8
	w	180	118	56	-	-	-	6
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	499	254	119	126	-	-	-
	w	275	138	69	68	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 481	979	262	132	-	100	8
	w	621	376	129	72	-	38	6

1) einschließlich Einzelfachbelger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.12. Landkreis Oder-Spree

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	243	158	10	-	-	75	-
	w	44	22	2	-	-	20	-
Berufsbildungsreife	i	89	74	5	-	-	10	-
	w	18	12	-	-	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	385	381	3	1	-	-	-
	w	140	138	1	1	-	-	-
Fachoberschulreife	i	525	454	69	2	-	-	-
	w	231	202	27	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	407	292	64	51	-	-	-
	w	227	170	30	27	-	-	-
Fachhochschulreife	i	5	-	-	-	-	-	5
	w	3	-	-	-	-	-	3
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 654	1359	151	54	-	85	5
	w	663	544	60	30	-	26	3

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.13. Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	161	78	10	1	-	70	2
	w	37	21	1	-	-	13	2
Berufsbildungsreife	i	82	51	7	-	-	13	11
	w	28	18	1	-	-	5	4
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	285	284	1	-	-	-	-
	w	135	135	-	-	-	-	-
Fachoberschulreife	i	293	232	57	-	-	-	4
	w	137	115	22	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	261	154	83	24	-	-	-
	w	155	89	52	14	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	i	1 082	799	158	25	-	83	17
	w	492	378	76	14	-	18	6

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.14. Landkreis Potsdam-Mittelmark

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	118	60	13	-	-	45	-
	w	30	8	4	-	-	18	-
Berufsbildungsreife	i	72	42	8	1	-	21	-
	w	19	8	4	-	-	7	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	275	266	6	3	-	-	-
	w	98	93	4	1	-	-	-
Fachoberschulreife	i	368	250	117	1	-	-	-
	w	140	92	48	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	431	189	148	88	6	-	-
	w	237	109	80	46	2	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 264	807	292	93	6	66	-
	w	524	310	140	47	2	25	-

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.15. Landkreis Prignitz

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	154	70	20	-	-	64	-
	w	36	14	2	-	-	20	-
Berufsbildungsreife	i	44	34	6	2	-	-	2
	w	12	8	-	2	-	-	2
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	175	171	-	-	-	-	4
	w	63	61	-	-	-	-	2
Fachoberschulreife	i	287	201	69	3	-	-	14
	w	138	111	19	-	-	-	8
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	244	80	143	20	1	-	-
	w	148	60	78	10	-	-	-
Fachhochschulreife	i	10	-	-	-	-	-	10
	w	4	-	-	-	-	-	4
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	914	556	238	25	1	64	30
	w	401	254	99	12	-	20	16

1) einschließlich Einzelfachbelger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.16. Landkreis Spree-Neiße

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	98	41	6	-	-	51	-
	w	28	9	-	-	-	19	-
Berufsbildungsreife	i	63	25	6	4	-	28	-
	w	19	4	2	1	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	295	280	9	6	-	-	-
	w	100	92	5	3	-	-	-
Fachoberschulreife	i	410	279	130	1	-	-	-
	w	174	124	50	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	469	204	172	85	8	-	-
	w	282	128	103	46	5	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 335	829	323	96	8	79	-
	w	603	357	160	50	5	31	-

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.17. Landkreis Teltow-Fläming

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	154	69	27	2	-	56	-
	w	34	12	5	-	-	17	-
Berufsbildungsreife	i	74	37	13	1	-	22	1
	w	25	10	3	-	-	11	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	265	256	8	-	-	-	1
	w	95	91	3	-	-	-	1
Fachoberschulreife	i	400	237	157	-	-	-	6
	w	183	112	70	-	-	-	1
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	325	128	104	93	-	-	-
	w	175	68	57	50	-	-	-
Fachhochschulreife	i	1	-	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	1 219	727	309	96	-	78	9
	w	512	293	138	50	-	28	3

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Aus diesem Grund gab es keine Schulentlassenen mit diesem Bildungsabschluß.

15.18. Landkreis Uckermark

Bildungsabschlüsse		Schulentlassene ¹⁾						
		insgesamt	davon					
			Gesamt- schule	Real- schule	Gymna- sium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	VHS, AS, Kolleg/ Telekolleg
Ohne Abschluß	i	240	109	12	-	-	119	-
	w	60	22	1	-	-	37	-
Berufsbildungsreife	i	73	51	1	1	-	19	1
	w	23	18	1	-	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	i	395	390	4	1	-	-	-
	w	175	173	1	1	-	-	-
Fachoberschulreife	i	390	359	20	2	-	-	9
	w	189	179	6	1	-	-	3
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	i	388	250	46	92	-	-	-
	w	221	149	28	44	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife ²⁾	i	X	-	-	-	-	-	8
	w	X	-	-	-	-	-	4
Insgesamt	i	1 494	1 159	83	96	-	138	18
	w	672	541	37	46	-	41	7

1) einschließlich Einzelfachbeleger an Volkshochschulen, Abendschulen und Kollegs

2) Erstmals ab Schuljahr 1993/94 erfolgte der Übergang in die 13. Jahrgangsstufe. Dadurch ist ein Ausweis der geringfügigen Zahl der Schulentlassenen mit diesem Abschluß nicht sinnvoll.

Anlage

Mit Wirkung vom 06.12.1993 werden die Bezirke der Arbeitsämter im Land Brandenburg (Landesarbeitsamtsbezirk Berlin-Brandenburg) wie folgt festgesetzt:

<u>Arbeitsamtsbezirk</u>	<u>bestehend aus den Kreisen bzw. Gemeinden</u>
Cottbus	<ul style="list-style-type: none">- Kreisfreie Stadt Cottbus- Landkreis Elbe-Elster- Landkreis Oberspreewald-Lausitz- Landkreis Spree-Neiße- Landkreis Dahme-Spreewald, <u>ohne</u> die zum Bezirk des Arbeitsamtes Potsdam gehörenden Gemeinden Bestensee, Bindow, Bloosin, Briesen, Brusendorf, Dannenreich, Diepensee, Dolgenbrodt, Eichwalde, Freidorf, Friedersdorf, Gallun, Gräbendorf, Groß Köris, Groß-Ziethen, Gussow, Halbe, Kablow, Kiekebusch, Königs Wusterhausen (Stadt), Kolberg, Löpten, Märkisch Buchholz (Stadt), Mittenwalde (Stadt), Motzen, Münchehofe, Niederlehme, Oderin, Pätz, Prieros, Ragow, Rotberg, Schenkendorf, Schönefeld, Schulzendorf, Schwerin, Selchow, Senzig, Streganz, Telz, Teupitz (Stadt), Töpchin, Waltersdorf, Wassmannsdorf, Wernsdorf, Wildau, Wolzig, Zeesen, Zernsdorf, Zeuthen
Eberswalde	<ul style="list-style-type: none">- Landkreis Uckermark- Landkreis Barnim
Frankfurt (Oder)	<ul style="list-style-type: none">- Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)- Landkreis Märkisch-Oderland- Landkreis Oder-Spree
Neuruppin	<ul style="list-style-type: none">- Landkreis Prignitz- Landkreis Ostprignitz-Ruppin- Landkreis Oberhavel- Landkreis Havelland
Potsdam	<ul style="list-style-type: none">- Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel- Kreisfreie Stadt Potsdam- Landkreis Potsdam Mittelmark- Landkreis Teltow-Fläming- und die zum Landkreis Dahme-Spreewald gehörenden Gemeinden Bestensee, Bindow, Bloosin, Briesen, Brusendorf, Dannenreich, Diepensee, Dolgenbrodt, Eichwalde, Freidorf, Friedersdorf, Gallun, Gräbendorf, Groß Köris, Groß-Ziethen, Gussow, Halbe, Kablow, Kiekebusch, Königs Wusterhausen (Stadt), Kolberg, Löpten, Märkisch Buchholz (Stadt), Mittenwalde (Stadt), Motzen, Münchehofe, Niederlehme, Oderin, Pätz, Prieros, Ragow, Rotberg, Schenkendorf, Schönefeld, Schulzendorf, Schwerin, Selchow, Senzig, Streganz, Telz, Teupitz (Stadt), Töpchin, Waltersdorf, Wassmannsdorf, Wernsdorf, Wildau, Wolzig, Zeesen, Zernsdorf, Zeuthen

